

Thomaskirche Liebefeld

Sonntag, 17. Dezember 2023 | 16:00 Uhr

Heinrich Fidelis Müller (1837–1905)

## Weihnachtsoratorium, op.5

### Mitwirkende

ThomasChor Köniz

Emilie Inniger (Sopran), Luigi Chiaramonte (Tenor), David Zürcher (Bass)

Hannah Wirnsperger (Flöte), Vera Gassmann (Oboe), Nevena Tochev & Nicole Benz (Violine),

Pietro Montemagni (Bratsche), Joel Zeller (Violoncello), Jonathan Inniger (Kontrabass),

Matteo Pastorello (Orgel)

Elie Jolliet (Leitung)

---

In seinem Weihnachtsoratorium verbindet der Priester und Komponist Heinrich Fidelis Müller die Geburtsgeschichten nach Lukas und Matthäus. So lässt er eine theatralische Erzählung mit bekannten Advents- und Weihnachtsliedern zu einem stimmungsvollen und berührenden Gesamtwerk verschmelzen. Das Oratorium ist in sechs Szenen mit drei oder vier Sätzen gegliedert, die vom Advent zum Weihnachtsfest führen: Warten – Verkündigung – Geburt – Hirten – Sterndeuter – Weihnachtsjubiläum. Dabei bildet jede Szene eine Einheit.

Musik aus der Hand eines katholischen Priesters enthält natürlich Texte aus katholischer Tradition, die uns Reformierten teilweise weniger vertraut sind. Besonders deutlich wird dies im «Ave Maria» (Teil 2, dritter Satz): Während der erste Teil aus den biblischen Marienanreden des Engels Gabriel (Lk 1,28) und der Elisabeth (Lk 1,42) besteht, wurde der zweite Teil mit der Bitte um Beistand in der Todesstunde offiziell erst 1568 von Papst Pius V. eingeführt. Das Gebet zu Maria ist uns fremd. Dennoch haben wir entschieden, das Werk unverändert aufzuführen. Auch ohne uns damit zu identifizieren, können wir die Texte singen, sie in ökumenischer Verbundenheit anerkennen, uns überraschen lassen, uns vielleicht provoziert fühlen – oder aber einfach die Musik geniessen.

In musikalischer Hinsicht ist das Werk dem Cäcilianischen Stil zuzurechnen, der von der Restaurationsbewegung im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert geprägt wurde. Die Musik ist volkstümlich und gemütvoll, aber nicht sentimental – ebenso ist sie leicht verständlich, ohne trivial zu sein. Zu Lebzeiten des Komponisten war das Oratorium mit über 2000 Aufführungen ein «Renner». Lassen Sie sich mit diesem etwas «anderen» Weihnachtsoratorium abseits von Bach, Saint-Saëns, Herzogenberg und anderen in die letzte Adventswoche begleiten. Viel Vergnügen!

## Teil 1

### Sehnsucht nach dem Erlöser

#### 1. Präludium

#### 2. Choral

O Heiland, reiß die Himmel auf,  
herab, herab vom Himmel lauf.  
Reiß ab vom Himmel Tor und Tür,  
reiß ab, wo Schloss und Riegel für.

O Gott, ein' Tau vom Himmel gieß,  
im Tau herab, o Heiland, fließ.  
Ihr Wolken, brecht und regnet aus  
den König über Jakobs Haus.

#### 3. Solo (Tenor) mit Chor – Rorate coeli

Tauet ihr Himmel von oben, und ihr Wolken  
regnet den Gerechten, du Erde, tu dich auf  
und sprosse hervor den Heiland.

Ach komm, ach komm, Emmanuel,  
mach frei dein armes Israel.

Herr, sende das Lamm, den Beherrscher der  
Erde, dass wir auf Erden deine Wege kennen  
und unter den Völkern schauen dein Heil.

Ach komm, ach komm, Emmanuel,  
mach frei dein armes Israel.

O Morgenstern, du Glanz des ewigen Lichtes,  
erleuchte uns, erleuchte uns, die wir sitzen  
im Schatten des Todes.

Ach komm, ach komm, Emmanuel,  
mach frei dein armes Israel.

#### 4. Solo (Tenor) mit Chor

Wo bleibst du Trost der ganzen Welt,  
darauf sie all ihr Hoffnung stellt!

O komm, ach komm vom höchsten Saal,  
komm tröst' uns hier im Jammertal.

---

## Teil 2

### Ave Maria

#### 1. Chor

Es ist ein Ros' entsprungen  
aus einer Wurzel zart,  
wie uns die Alten sungem  
aus Jesse kam die Art;  
und hat ein Blümlein brachten  
mitten im kalten Winter  
wohl zu der halben Nacht.

Das Röslein, das ich meine,  
davon Jesaja sagt,  
ist Maria, die Reine,  
die uns das Blümlein bracht.  
Aus Gottes ew'gen Rat  
hat sie ein Kind geboren  
und blieb doch reine Magd.

## 2. Rezitativ (Tenor)

In jener Zeit ward der Engel Gabriel gesandt von Gott in eine Stadt, die Nazareth heißet zu einer Jungfrau, die verlobt war einem Manne namens Josef; und der Name der Jungfrau war Maria; und der Engel trat zu ihr hinein und sprach:

## 3. Solo (Sopran) mit Chor

Gegrüßet seist du, Maria voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gebenedeit unter den Frauen, und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde uns' res Todes. Amen.

---

## Teil 3

### Die Geburt

#### 1. Einleitung und Chor

Stille Nacht, heilige Nacht!  
Alles schläft, einsam wacht  
nur das traute, heilige Paar.  
Holder Knab im lockigen Haar:  
Schlafe in himmlischer Ruh!

Stille Nacht, heilige Nacht!  
Gottes Sohn, o wie lacht  
Lieb aus deinem göttlichen Mund,  
da uns schlägt die rettende Stund':  
Jesus, in deiner Geburt!

Stille Nacht, heilige Nacht!  
Hirten erst kund gemacht;  
durch der Engel Halleluja  
tönt es laut von ferne und nah:  
Jesus, der Retter ist da!

#### 2. Rezitativ (Tenor & Sopran)

Und es waren Hirten in dieser Gegend auf dem Felde, die wacheten und hüteten bei Nacht ihre Herden; und siehe, der Engel des Herrn erschien ihnen, und die Herrlichkeit Gottes umleuchtete sie, und sie fürchteten sich sehr. Der Engel aber sprach:

«Fürchtet euch nicht, ich verkündige euch große Freude, die sein wird allem Volke, denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und dieses sei euch zum Zeichen: Ihr werdet finden ein Kind in Windeln eingewickelt und in der Krippe liegend.»

Und alsbald war bei dem Engel eine himmlische Heerschar, die Gott lobsang und sprachen:

#### 3. Chorgesang der Engel

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen, die eines guten Willens sind.

## Teil 4

# Die Hirten bei der Krippe

### 1. Pastorale

#### 2. Kinderchor

Lasst uns das Kindlein grüßen,  
ihm unser Herz aufschließen,  
mit Andacht es erfreuen,  
von Herzen benedeien,  
o Jesulein süß!

Lasst uns dem Kindlein neigen,  
ihm Lieb und Dienst erzeigen,  
lasst uns hoch jubilieren,  
und geistlich triumphieren,  
o Jesulein süß!

Lasst uns dem Kindlein singen,  
ihm unser Opfer bringen,  
ihm alle Ehr beweisen,  
mit Loben und mit Preisen,  
o Jesulein süß!

#### 3. Rezitativ (Tenor) und Hirtenlied

Da die Engel von ihnen geschieden gen Himmel, sprachen die Hirten zueinander:

«Lasst uns nach Bethlehem eilen und sehn,  
was da geschehen ist; lasst uns nach Bethlehem eilen und sehn, was der Herr uns kundgetan.»

Und sie kamen eilend und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag.

### 4. Chor

Sei willkommen,  
Trost der Frommen,  
o du süßes Jesulein,  
Trost und Leben  
willst uns geben,  
o du liebes Kindelein!

Unsre Sonne,  
Licht und Wonne,  
o du süßes Jesulein,  
Herzensfreude,  
Seelenweide,  
o du liebes Kindelein!

Sei umfassen  
mit Verlangen,  
o du süßes Jesulein,  
mit uns wohne,  
bei uns throne,  
o du liebes Kindelein!

## Teil 5

# Die heiligen drei Könige

### 1. Chor

Zu Bethlehem geboren  
ist uns ein Kindelein,  
das hab' ich auserkoren,  
sein eigen will ich sein!

In seine Lieb' versenken  
will ich mich ganz hinab,  
mein Herz will ich ihm schenken  
und alles, was ich hab!

O Kindelein von Herzen  
will ich dich lieben sehr,  
in Freuden und in Schmerzen  
je länger mehr und mehr!

### 2. Rezitativ (Tenor & Bass) und Chor

Da nun Jesus geboren war zu Bethlehem, im Lande Juda, da kamen Weise aus [dem] Morgenlande gen Jerusalem und sprachen:

«Wo ist der neugeborene König der Juden, denn wir haben seinen Stern im Morgenlande gesehen und sind gekommen, ihn anzubeten.»

Da das der König Herodes hörte, erschrak er und ganz Jerusalem mit ihm. Und er versammelte die Hohenpriester und befragte sie, wo Christus solle geboren werden. Und sie sagten: «Zu Bethlehem, denn also steht geschrieben: Du, o Bethlehem im Lande Juda, bist nicht die kleinste unter den Häuption Judas, denn aus dir soll kommen der Fürst, der regieren wird mein Volk Israel.»

Da berief Herodes die Weisen heimlich und forschete genau nach der Zeit, wann ihnen der Stern erschienen wäre und sandte sie gen Bethlehem und sprach:

«Ziehet hin und erkundiget euch fleißig nach dem Kindelein, und wenn ihr's findet, so saget mir's, dass ich auch komme, um es anzubeten.»

Und sie zogen hin, und siehe, der Stern, den sie im Morgenlande gesehen, ging vor ihnen her, bis er hinkam an den Ort, wo das Kindelein war; und sie gingen hinein und fanden das Kindelein mit Maria, seiner Mutter, und fielen nieder und beteten es an und taten ihre Schätze auf und brachten ihm Geschenke dar: Gold, Weihrauch und Myrrhen.

### 3. Solo (Tenor) mit Chor

Gegrüßet seist du, Himmelskind,  
die Engel deine Boten sind.  
Drum kommen wir froh zu dir,  
und preisen dich und danken dir!

Wie schön bist du, o Kind, wie schön,  
dir scholl das Lied aus Himmelshöhn.  
Drum kommen wir froh zu dir,  
und preisen dich und danken dir!

## Teil 6

### Weihnachtsjubel

#### 1. Chor

Dank sagen wir alle mit Schalle dem Herrn,  
unserm Gott, der durch seine Geburt uns er-  
löst hat aus der teuflischen Macht und Ge-  
walt, drum sollen wir mit allen Engeln fröh-  
lich singen: Ihm sei Preis in der Höhe!

#### 2. Arie (Sopran) – 1. Joh. 3,1

Sehet, welche Liebe hat uns der Vater ge-  
schenket, dass wir Gottes Kinder heißen und  
es sind!

#### 3. Soli und Chor

Menschen, die ihr wart' verloren,  
lebet auf, erfreuet euch!  
Heut ist Gottes Sohn geboren,  
heut ward' er den Menschen gleich.  
Lasst uns vor ihm niederfallen,  
ihm soll Preis und Dank erschallen:  
Ehre sei Gott in der Höhe!

Menschen liebt, o liebt ihn wieder  
und vergesst der Liebe nie!  
Singt mit Andacht Dankeslieder,  
und vertraut, er höret sie!  
Lasst uns vor ihm niederfallen,  
ihm soll Preis und Dank erschallen:  
Ehre sei Gott in der Höhe!

# Mitsingen im ThomasChor Köniz

## Wir suchen Dich!

Unser Chor ist ein Treffpunkt für alle, die gerne singen. Wir sind vielseitig und singen Musik vom 16. bis 21. Jahrhundert. Freundschaft und Geselligkeit sind uns wichtig. Wir singen in Gottesdiensten und Konzerten in der Thomaskirche Liebefeld, in der Kirche Köniz und im Murrihuus Schliern. Wir pflegen und schulen unsere Stimmen kontinuierlich.

### Fühlst Du Dich angesprochen?

Schaue doch in eine unserer Proben herein! Wir freuen uns auf Dich – als neues Mitglied oder als Sänger oder Sängerin auf Zeit bei einem unserer Projekte: Wer dem Chor nicht auf Dauer beitreten, aber trotzdem gerne ab und zu selbst singen möchte, statt nur zuzuhören, ist genauso willkommen.

### Nächstes Projekt

Am Karfreitag, 29. März 2024, führen wir «Die Sieben Worte Jesu am Kreuz» von César Franck (1822–1890) in kammermusikalischer Besetzung auf. Gerne laden wir alle ein, unseren Chor als Projektsänger\*in zu verstärken. Details findest Du auf unserer Webseite (siehe unten).

### Proben

Wir proben donnerstags von 20:00 bis 21:50 Uhr in der Thomaskirche Liebefeld (Buchenweg 21, 3097 Liebefeld).

### Kontakt

Bitte nimm bei Interesse Kontakt auf mit dem Chorleiter Elie Jolliet:

[elie.jolliet@kg-koeniz.ch](mailto:elie.jolliet@kg-koeniz.ch) oder 076 503 11 05

[www.thomaschor.ch](http://www.thomaschor.ch)

## Kirchenmusik Köniz-Mitte – die nächsten Veranstaltungen

Sonntag, 14. Januar 2024 | 17:00 Uhr | Thomaskirche Liebefeld

### «Fremde Klänge»

Das Ensemble Tango Salon spielt Tangos aus der Blütezeit dieses Genres. Daneben widmet es sich auch Astor Piazzollas «Nuevo Tango», der dieser Musik eine ganz neue, unverkennbare Richtung gegeben hat. Mit Franziska Grütter & Regina Salzmänn-Trottman (Violine), Irene Arametti (Bratsche), Peter Gneist (Bandoneon) und Winfried Holzenkamp (Kontrabass).

Freitag, 26. Januar 2024 | 16:00 Uhr | Thomaskirche Liebefeld

### «Chromatisches und Melancholisches in Bachs Orgelwerk – zwei Beispiele»

Prof. Dr. Anselm Gerhard spielt die Fantasie in g (BWV 542/1) und das Praeludium in h (BWV 544/1), verortet sie in ihrer Entstehungszeit und erklärt, inwiefern diese zwei Kompositionen in ihrer Extravaganz und Expressivität jegliche Konventionen des 18. Jahrhunderts sprengen.

Sonntag, 25. Februar 2024 | 17:00 Uhr | Thomaskirche Liebefeld

### «Komponist\*innen»

Kammermusikkonzert im Rahmen der ökumenischen Konzertreihe «Solange die Erde steht». Werke von Élisabeth Jacquet de la Guerre, Édith Canat de Chizy, Kaja Saarjaho und Gabrielle Brunner u.a. und Texte von Lyla June, Halyna Petrossanjak, Lessja Ukrajinka u.a. Mit Gabrielle Brunner (Violine), Thomas Kaufmann (Violoncello) und Richard Henschel (Sprecher).

[www.kirchenmusik-koenizmitte.ch](http://www.kirchenmusik-koenizmitte.ch)

Eintritt frei – Kollekte zur Deckung der Konzertkosten

